



**IGV-MB-08D-Rev0**

Stand 27.05.2025

erstellt von

Expertengruppe Druckgasbehälter (EG-D)

# Kontrolle von Gasflaschenpaletten vor deren Verwendung

**Haftungsausschluss:** Diese Veröffentlichung entspricht dem Stand des technischen Wissens zum Zeitpunkt der Herausgabe.

Der Verwender muss die Anwendbarkeit auf seinen speziellen Fall und die Aktualität der ihm vorliegenden Fassung in eigener Verantwortung prüfen.

Eine Haftung des IGV und derjenigen, die an der Ausarbeitung beteiligt waren, ist ausgeschlossen.

© Der IGV genehmigt hiermit die Vervielfältigung dieses Dokuments, vorausgesetzt, der Verband wird als Quelle angegeben.

Dieses Merkblatt beschreibt die Kontrolle von Gasflaschenpaletten und Zurrgurten, die in der Gaseindustrie üblicherweise verwendet werden.

## 1. Ziel

Dieses Merkblatt hat das Ziel, die Sicherheit bei der Verwendung von Gasflaschenpaletten zu erhöhen. Es beschreibt die durchzuführende Sichtkontrolle der Gasflaschenpalette vor der jeweils nächsten Verwendung. Es gilt für IGV-Mitgliedsunternehmen, deren Tochter-/Beteiligungsgesellschaften, fremde und eigene Prüfwerkstätten sowie Lieferanten von Druckgasbehältern.

## 2. Begriffsbestimmung

Gasflaschenpalette = Metallrahmen zur Aufnahme und Transport von Druckgasgefäßen (in diesem Fall Gasflaschen)

## 3. Zuständigkeit/Abnahme

Die Sichtkontrolle der Gasflaschenpaletten ist durch das Werkpersonal oder den Anwender durchzuführen. Zusätzliche Anforderungen durch Betreiber, Hersteller und fremde Prüfwerke sind davon unberührt.

## 4. Ablauf/Procedere

Die Kontrolle der Gasflaschenpalette im Sinne dieses Merkblattes beinhaltet die Sichtkontrolle der Gasflaschenpalette und des Zurrgurtes, bevor diese weiterverwendet werden.

### 4.1. Kontrollprozess – Anlieferung/im Umlauf befindliche Gasflaschenpaletten

Alle angelieferten bzw. im Umlauf befindlichen Gasflaschenpaletten müssen vor der weiteren Verwendung einer Sichtkontrolle durch den Verwender unterzogen werden.

Der Kontrollprozess sollte mindestens die in Abbildung 1 dargestellten Kontrollpunkte enthalten.

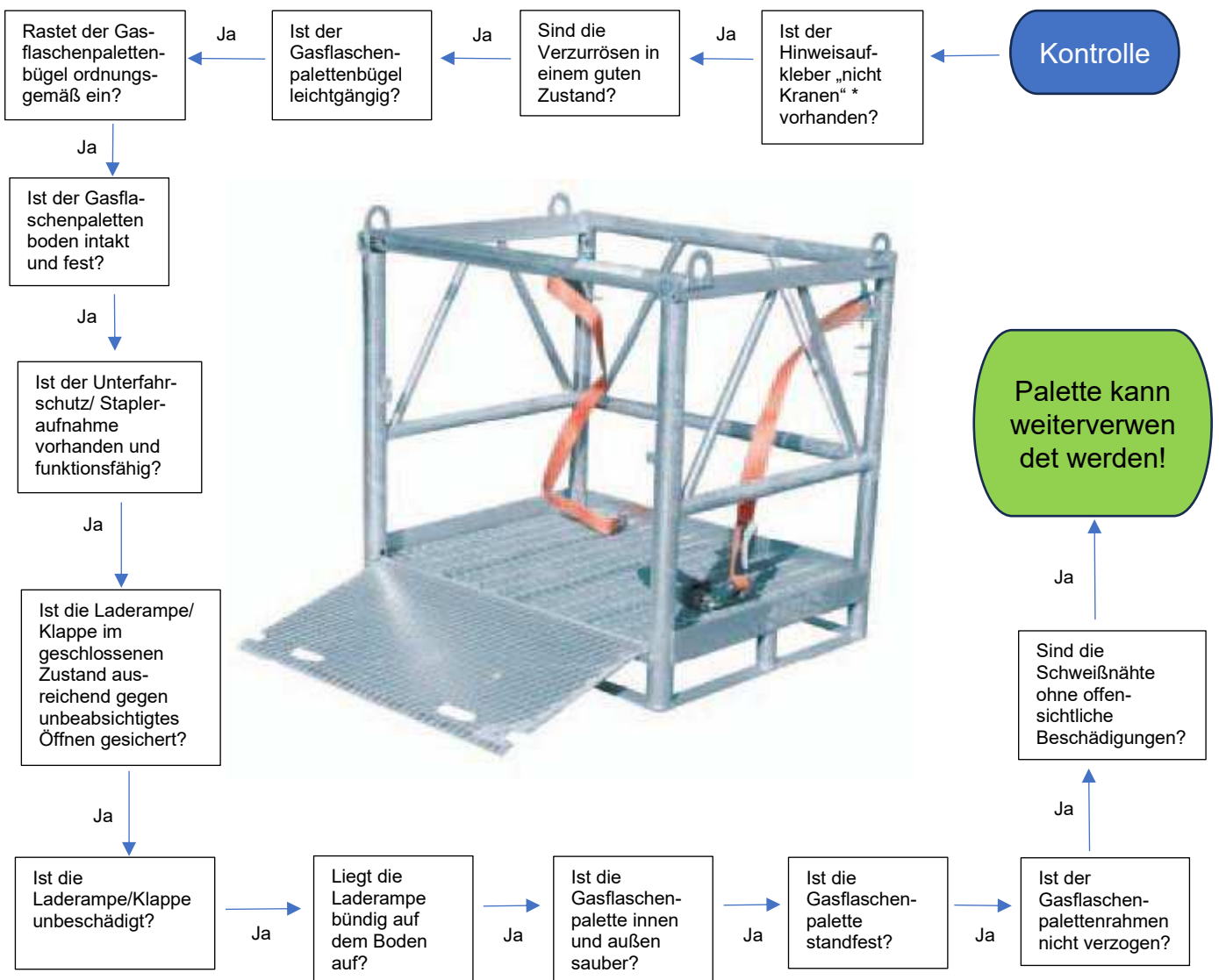


Abbildung 1 (Abweichungen von der dargestellten Gasflaschenpalette sind aufgrund unterschiedlicher Bauformen und/oder Typen möglich)

Checkliste Gasflaschenpalette  
(Exemplarische Kontrollfragen)

	Ja	Nein
Ist der Hinweisaufkleber „nicht Kranen“ vorhanden?*	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die Verzurrösen in einem guten Zustand?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Gasflaschenpalettenbügel leichtgängig?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rastet der Gasflaschenpalettenbügel ordnungsgemäß ein?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Gasflaschenpalettenboden intakt und fest?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Unterfahrerschutz/Stapleraufnahme vorhanden und funktionsfähig?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist die Laderampe/Klappe im geschlossenen Zustand ausreichend gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist die Laderampe/Klappe unbeschädigt?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liegt die Laderampe bündig auf dem Boden auf?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist die Gasflaschenpalette innen und außen sauber?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist die Gasflaschenpalette standfest?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Gasflaschenpalettenrahmen nicht verzogen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die Schweißnähte ohne offensichtliche Beschädigungen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Kann die Gasflaschenpalette verwendet werden?</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

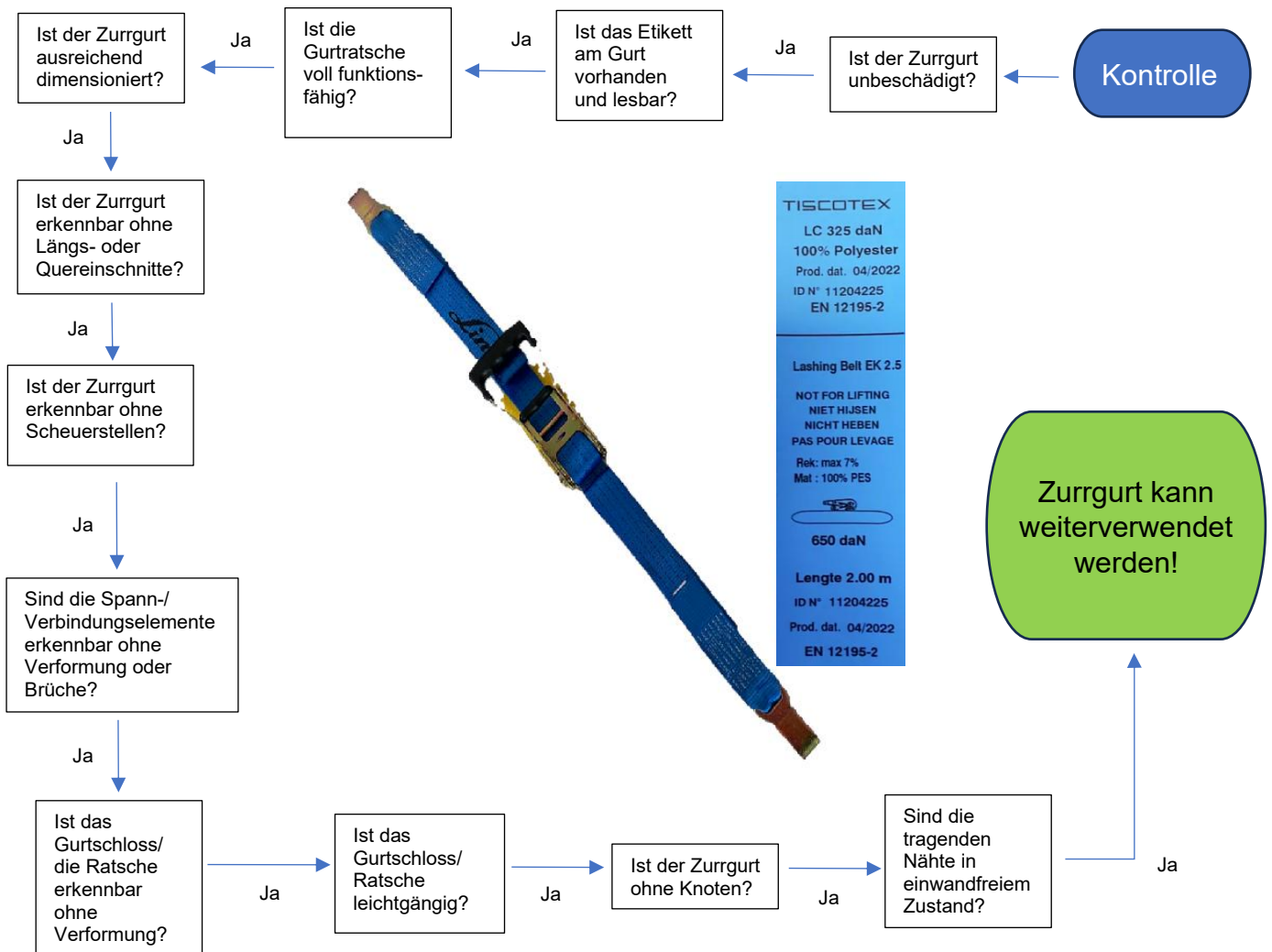
**\*Wenn Paletten als kranbar gelten, entfällt dieser Kontrollschritt, je nach Bauart sind in diesem Fall ggf. zusätzliche Kontrollschritte erforderlich.**

## 4.2 Kontrollprozess – Zurrgurte

Alle angelieferten bzw. im Umlauf befindlichen Zurrgurte müssen vor der weiteren Verwendung einer Sichtkontrolle durch den Verwender unterzogen werden.

Darüber hinaus sind Zurrmittel mindestens einmal jährlich durch eine befähigte Person zu prüfen. (siehe auch BetrSichV, DIN EN 12195ff sowie VDI 2700 Blatt 3.1).

Der Kontrollprozess sollte mindestens die in Abbildung 2 dargestellten Kontrollpunkte enthalten.



Checkliste Zurrگurt

(Exemplarische Kontrollfragen)

	Ja	Nein
Ist der Gurt in einwandfreien Zustand?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist das Etikett am Gurt vorhanden und lesbar?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist die Gurtratsche voll funktionsfähig?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Zurrگurt ausreichend dimensioniert?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Zurrگurt erkennbar ohne Scheuerstellen?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die Spann-/Verbindungselemente erkennbar ohne Verformung oder Brüche?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist das Gurtschloss/die Ratsche erkennbar ohne Verformung?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist das Gurtschloss/Ratsche leichtgängig?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist der Zurrگurt ohne Knoten?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind die tragenden Nähte in einwandfreiem Zustand?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Kann der Zurrگurt verwendet werden?</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Weitere Hinweise

- Die Zurrgurte eignen sich nicht für scharfkantige Ladungen (nur mit zusätzlichen Kantenschonern)!
- Jeder Zurrgurt dehnt sich im gespannten Zustand! Daher ist ein regelmäßiges Nachspannen bei eingelagerten Gasflaschenpaletten nötig!
- Die Zurrgurte dürfen nur zum Verzurren von Ladungen verwendet werden, niemals zum Heben von Lasten!
- Zurrgurte niemals über ihre zulässige Zugkraft (LC) hinaus belasten!
- Keine Verwendung von Chemikalien zur Reinigung!

Zurrmittel müssen ausgesondert werden, wenn sie ablegereif sind. Der Zurrgurt ist z. B. nicht mehr zu benutzen bei:

- Garnbrüchen/Garnschnitten von mehr als 10 % des Bandquerschnittes,
- Kerben,
- Anrisse und Brüchen von Fasern,
- Beschädigung der Nähte,
- Verformung durch Wärmeeinfluss
- erheblichen Korrosionserscheinungen bzw. -schäden,
- erkennbare bleibende Verformung an tragenden Teilen,
- mehr als 5 % Aufweitung (im Hakenmaul) oder allgemeinen Verformungen.

### 5. Schlusserklärung

Gasflaschenpaletten oder Zurrgurte, die mind. einen Prüfpunkt nicht bestehen (Kreuz nicht im grün markierten Feld), sind als „gesperrt“ zu kennzeichnen und der Reparatur zuzuführen oder auszutauschen.

Weitere gesetzliche Regelungen und Vorgaben aus Regelwerken bleiben unberührt.